



**Kanton Zürich**  
**Bildungsdirektion**

# **Bedarfsabklärung familienergänzende Kinderbetreuung in Kappel am Albis**

**Ergebnisse der Elternbefragung Februar 2023**

# Ausgangslage Kinderbetreuung

- Gemeindeportrait (Zahlen 2021) Kappel a. A.
  - 71 Kinder Geburt bis Kindergarteneintritt
  - 37 Schüler\*innen Kindergarten
  - 107 Schüler\*innen Primarschule
  - 131 Familien mit 235 Kindern bis 12 Jahre
- Der Bedarf an familienergänzender Kinderbetreuung ist in den letzten Jahren in Kappel aus verschiedenen Gründen gestiegen, aber nicht genau bekannt.
- Ziel: eine Auslegeordnung hinsichtlich der Bedarfe der Familien erarbeiten. Gibt es Bedarf an zusätzlichen familienergänzenden Betreuungsangeboten für Kinder im Vorschul-, Kindergarten- und Primarschulalter? Welche zusätzliche Angebote werden von wem benötigt?
- Hierfür wurde ein Fragebogen entworfen, der sich an die Familien in Kappel a.A. richtete.

## **Vorgehen Befragung**

- Der Fragebogen wurde nach Vorlage von Baselland und durch Anpassungen der eingesetzten Arbeitsgruppe entwickelt.
- Der QR-Code zum Fragebogen wurde per Brief an Kappeler Haushalte mit Kindern von 0 bis 12 Jahre im Januar versendet.
- Der Fragebogen konnte von Jan bis 6. März 2023 online beantwortet werden.
- 67 ausgefüllte Fragebögen gingen ein. Die Antwortenden haben 133 Kinder, was ein wenig mehr als die Hälfte der Kinder von Kappel a.A. entspricht
- Rücklaufquote über 50%

## Die Antwortenden

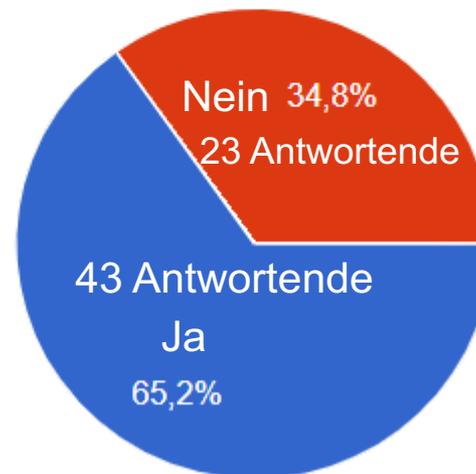
Die 67 Antwortenden haben insgesamt 133 Kinder

- 49 Kinder sind im Vorschulalter
- 84 Kinder sind im Kindergarten- und Primarschulalter
- die Hälfte der Antwortenden (33) hat Kinder im Vorschulalter, von denen hat die Hälfte auch ältere Kinder ab Kindergartenalter bis Ende Primarschulalter, 18 Antwortende haben ausschliesslich Kinder im Vorschulalter.

# Aktuelle Betreuungssituation der Familien

Werden Ihre Kinder aktuell familienergänzend betreut?

66 Antworten



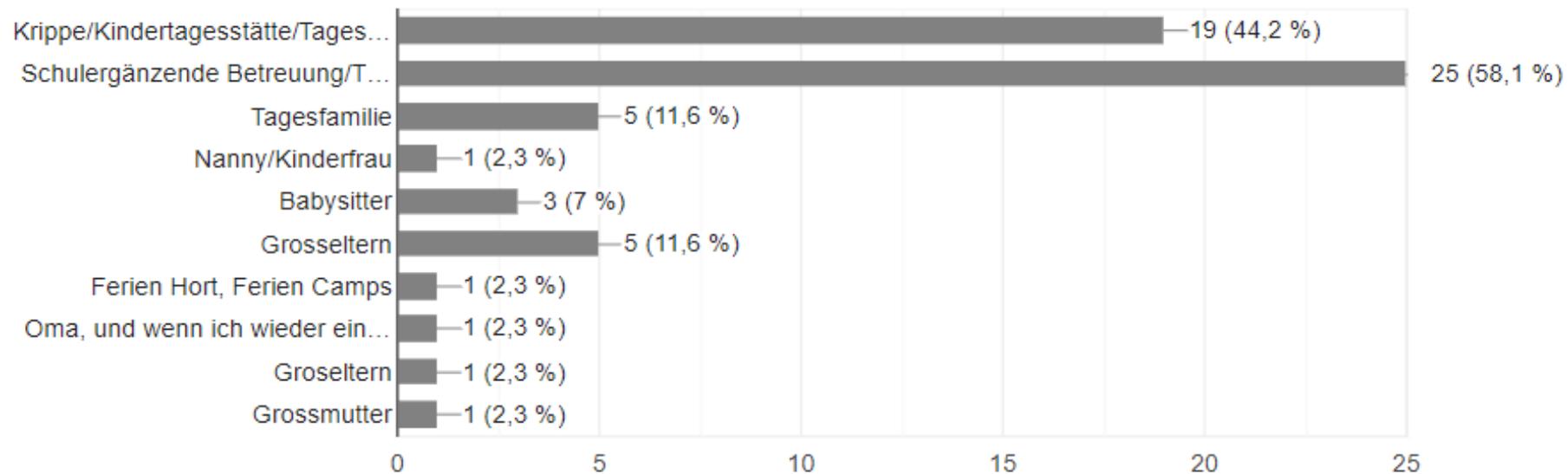
43 Antwortende ( $\frac{2}{3}$ ) lassen ihre Kinder familienergänzend betreuen. Die Hälfte von diesen wird ausserdem durch Grosseltern und Verwandte bei der Betreuung unterstützt.

# Aktuelle Betreuungssituation der Familien

## Von wem werden Ihre Kinder betreut?

43 Antworten

Mehrfachnennungen möglich



# Aktuell genutzte Betreuungseinrichtungen

Institution	Gemeinde	Anzahl Antwortende
Albis Kinderkrippe nano	Hausen	8
-	Hausen	2
-	Baar	2
Chinderstube Wurzelbaum	Mettmenstetten	1
-	Mettmenstetten	2
KidsAtLake	Zug	1
Kita Paradies	Schwyz	1
Verein Kinderkrippe	Knonau	1
Kita Work & Life	Steinhausen	1
Tagesfamilie	Hedingen	1
Schulergänzende Betreuung	Kappel	25

## **Aktuelle Betreuung von Kindern 0-4 J.**

- Von den Antwortenden mit Kindern im Vorschulalter (33) lassen  $\frac{2}{3}$  (21) ihre Kinder familienergänzend betreuen. (3x Tagesfamilie, 18x Kita in Kombination mit anderen bezahlten Betreuungsmöglichkeiten).

unbezahlte Betreuung:

- Von jenen die familienergänzend betreut werden, wird über die Hälfte zudem auch unbezahlt durch Grosseltern, Freunde und Bekannte betreut.
- Von denen die nicht familienergänzend betreut werden (12), erhalten 9 die Unterstützung durch Grosseltern/Verwandte. 3 betreuen ausschliesslich in der Kernfamilie.

## **Aktuelle Betreuung von Kindern im Kindergarten- und Primarschulalter**

- Von den 34 Antwortenden mit Kindern von Kindergartenalter bis Ende Primarschulzeit lassen mehr als die Hälfte (19) ihre Kinder familienergänzend/schulergänzend betreuen.

unbezahlte Betreuung:

- Die Hälfte von ihnen erhält zusätzlich Unterstützung durch Grosseltern/Verwandte.
- Auch die Hälfte derer, die nicht familienergänzt betreut wird, wird durch Grosseltern mitbetreut.

## **Aktuelle Betreuung von Kindern im Kindergarten- und Primarschulalter**

- Von den 34 Antwortenden mit Kindern von Kindergartenalter bis Ende Primarschulzeit lassen mehr als die Hälfte (19) ihre Kinder familienergänzend/schulergänzend betreuen.

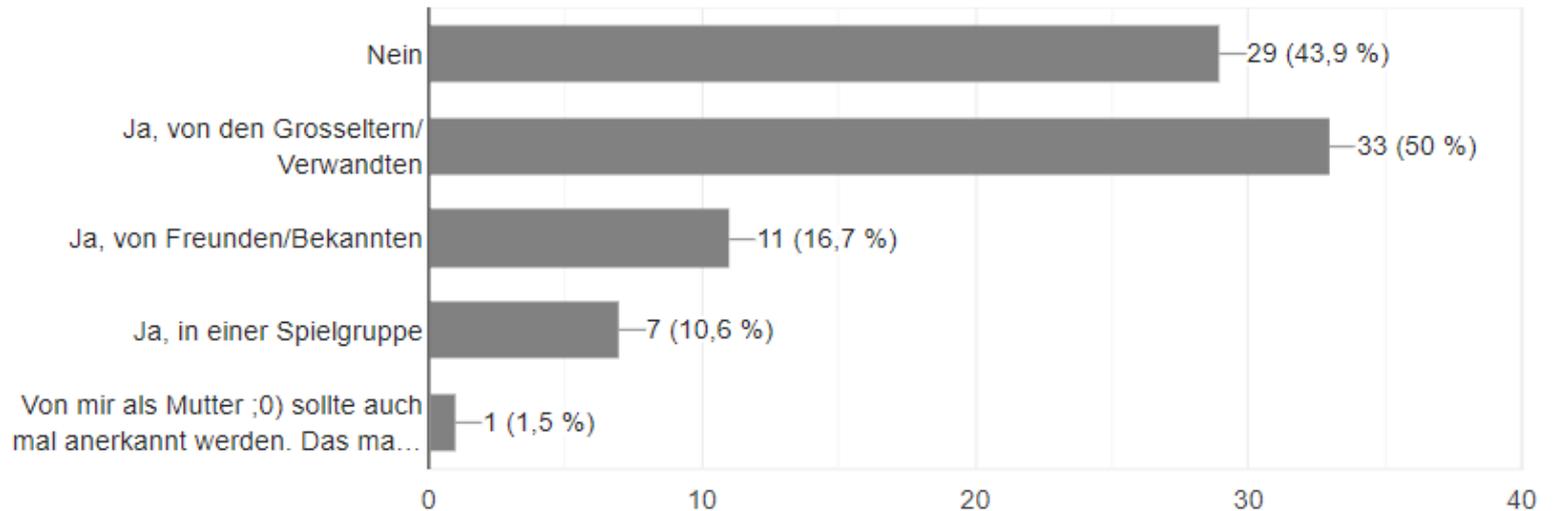
unbezahlte Betreuung:

- Die Hälfte von ihnen erhält zusätzlich Unterstützung durch Grosseltern/Verwandte.
- Auch die Hälfte derer, die nicht familienergänzt betreut wird, wird durch Grosseltern mitbetreut.

# Unbezahlte Betreuung

Werden Ihre Kinder (teilweise) unbezahlt betreut?

66 Antworten



Insgesamt erhalten bei der Betreuung 33 Antwortende (50%) Unterstützung durch Grosseltern/Verwandte, weitere 11 (16%) durch Freunde/Bekannte.

## Wartezeit auf Betreuungsplätze

5 der 40 Antwortenden, die familienergänzende Betreuung nutzen, mussten länger als 3 Monate auf einen Betreuungsplatz warten.

**Mussten Sie in den letzten 3 Jahren längere Zeit auf einen Betreuungsplatz warten?**

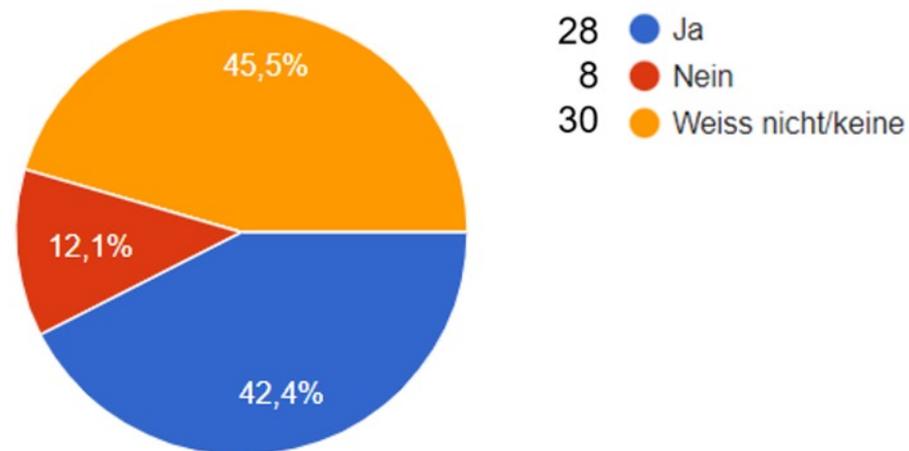
66 Antworten



# Bedarf Betreuung Vorschulzeit

Braucht es Ihrer Erfahrung nach in der Gemeinde mehr Betreuungsplätze für Vorschulkinder?

66 Antworten



## **Bedarf Betreuung Vorschulzeit (0-4)**

Von den 28 Ja-Antwortenden

- haben 21 Antwortende insgesamt 32 Kinder im Vorschulalter
- nehmen derzeit 17 Antwortende familienergänzende Betreuung für ihre Kinder in Anspruch, eine Person braucht in absehbarer Zeit Betreuung

Von den 30 Weiss nicht/keine Erfahrung-Antwortenden

- haben 9 Antwortende 12 Kinder im Vorschulalter, von jenen nutzen 4 Antwortende familienergänzende Betreuung
- 21 Antwortende in dieser Kategorie haben Kindergarten/Primarschulkinder, die zur Hälfte familienergänzend betreut werden

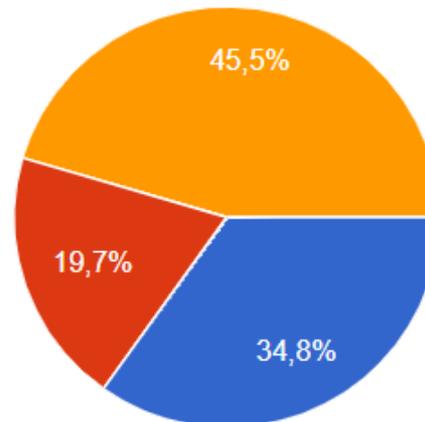
Von den 8 Nein-Antwortenden

- haben 3 Antwortende 5 Kinder im Vorschulalter
- nutzen 5 familienergänzende Betreuung

# Bedarf Betreuung Kindergarten- & Primarschulzeit

Braucht es Ihrer Erfahrung nach in der Gemeinde mehr Betreuungsplätze für Kinder im Kindergarten- und Primarschulalter?

66 Antworten



23 ● Ja  
13 ● Nein  
30 ● Weiss nicht/keine Erfahrung

# **Bedarf Betreuung Kindergarten- & Primarschulzeit**

Von den 23 Ja-Antwortenden

- haben 20 Antwortende 35 Kinder im Kindergarten- oder Primarschulalter
- lassen 16 Antwortende ihre Kinder familienergänzend betreuen

Von den 30 Weiss nicht/keine Erfahrung-Antwortenden

- haben 15 Antwortende 27 Kinder im Kindergarten- oder Primarschulalter
- lassen 9 ihre Kinder familienergänzend betreuen

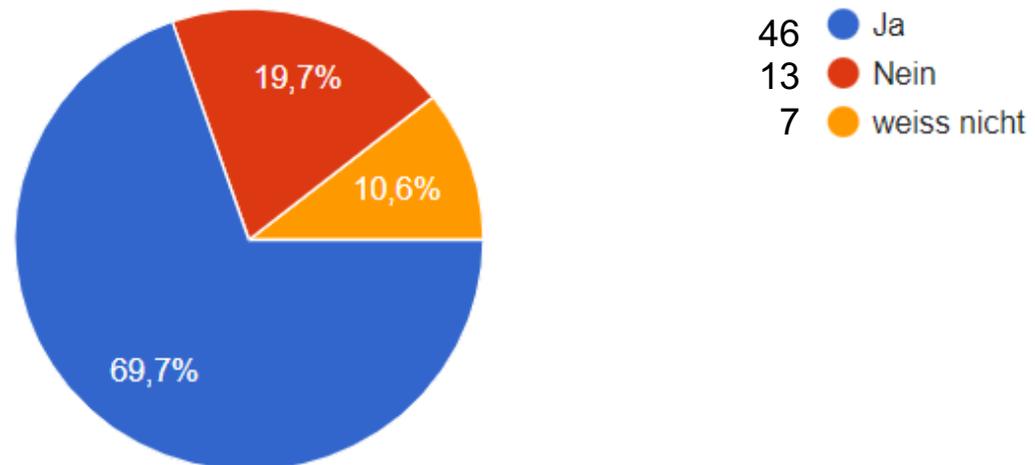
Von den 13 Nein-Antwortenden

- haben 13 Antwortende 22 Kinder im Kindergarten- oder Primarschulalter
- lassen 8 ihre Kinder familienergänzend betreuen, 1 Antwortende/r benötigt demnächst Betreuung

# Persönlicher aktueller und zukünftiger Bedarf

Brauchen Sie momentan oder in absehbarer Zeit Betreuung für Ihre Kinder?

66 Antworten



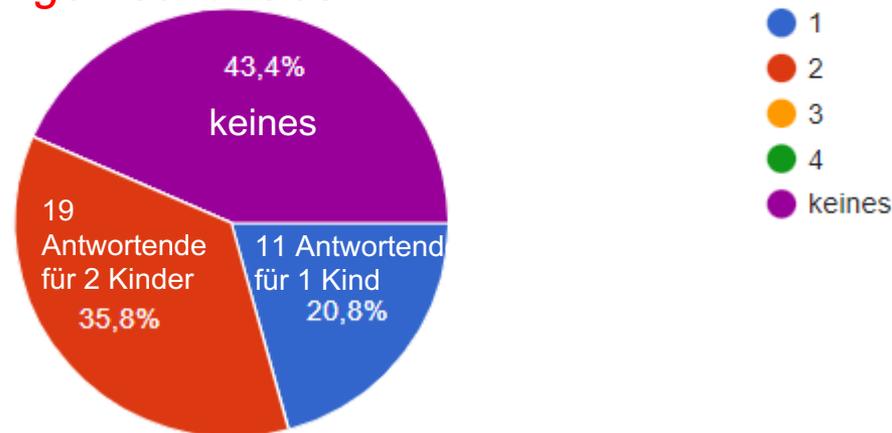
$\frac{2}{3}$  (46) der Antwortenden hat Betreuungsbedarf.  
6 der Ja-Antwortenden lassen ihre Kinder derzeit nicht familienergänzend betreuen.

## derzeitiger und zukünftiger Bedarf - Vorschule

Für wie viele Kinder im Vorschulalter brauchen Sie aktuell oder in Zukunft eine  
Betreuung?

53 Antworten

*Diese Frage wurde möglicherweise nicht verstanden, da fast alle Personen mit Kindern im Vorschulalter Bedarf angekreuzt haben.*

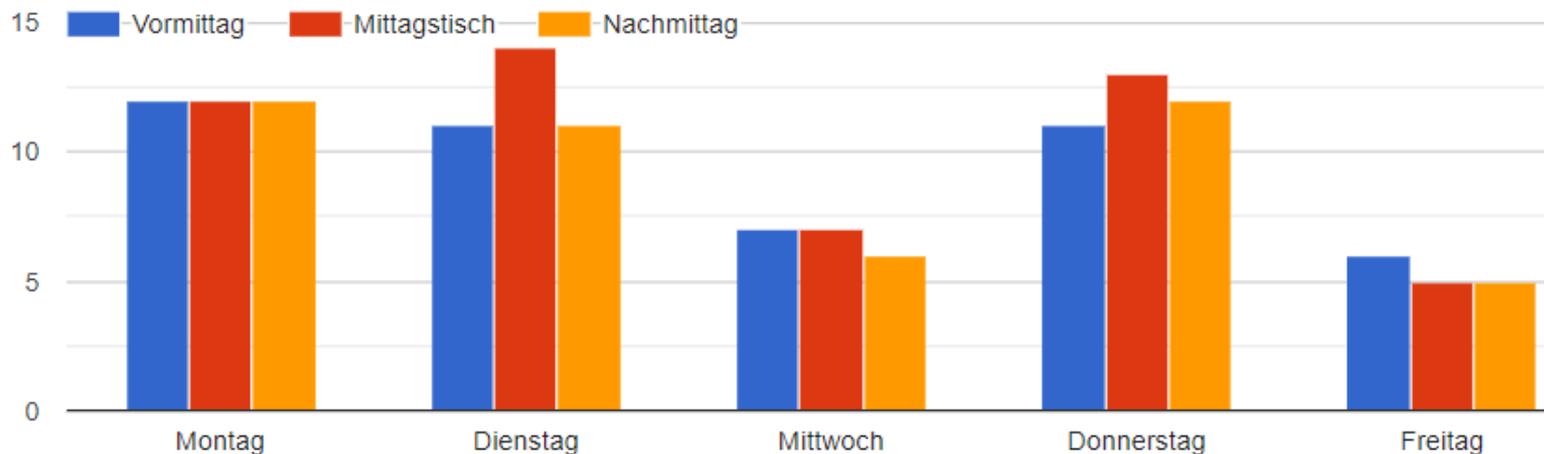


30 Antwortende benötigen für 49 Kinder im Vorschulalter aktuell oder in Zukunft familienergänzende Betreuung.

# benötigte Betreuungszeiten Vorschulalter

Wann brauchen Sie Betreuung für Kinder im Vorschulalter inkl. denjenigen Kindern, die aktuell schon betreut werden?

häufigste Tage: Mo, Di, Do  
Tageszeiten: jeweils über den Tagesverlauf ähnlich



Weitere Zeiten, und zwar:

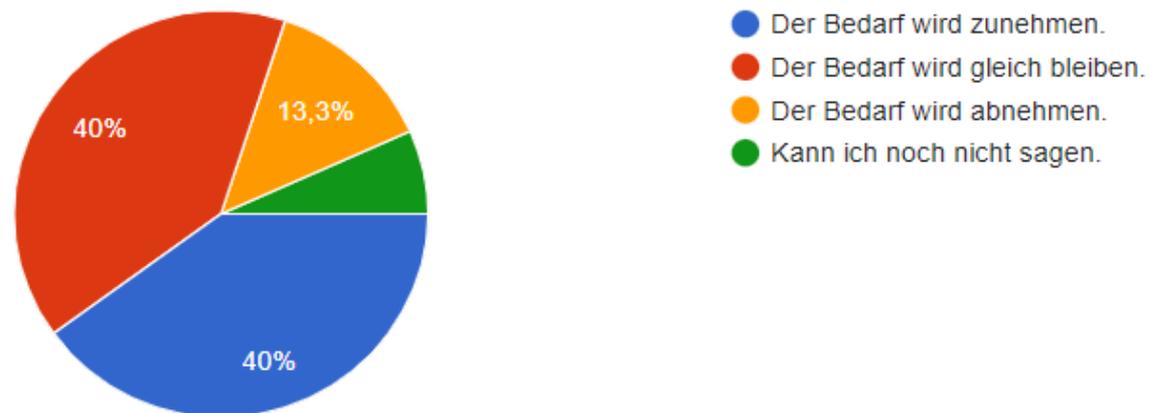
- Ferien 1x
- Montagabend 1x
- Alle 2 Wochen Samstag vormittags mit Mittagstisch 1x
- Kann ich nicht genau sagen, hätte aber Bedarf 7x

# Zukünftiger Betreuungsbedarf Kinder 0-4 J.

Mit Blick auf die nächsten 1 bis 2 Jahre: Was denken Sie, wie sich Ihr Bedarf an Betreuung für Kinder im Vorschulalter entwickeln wird?



30 Antworten

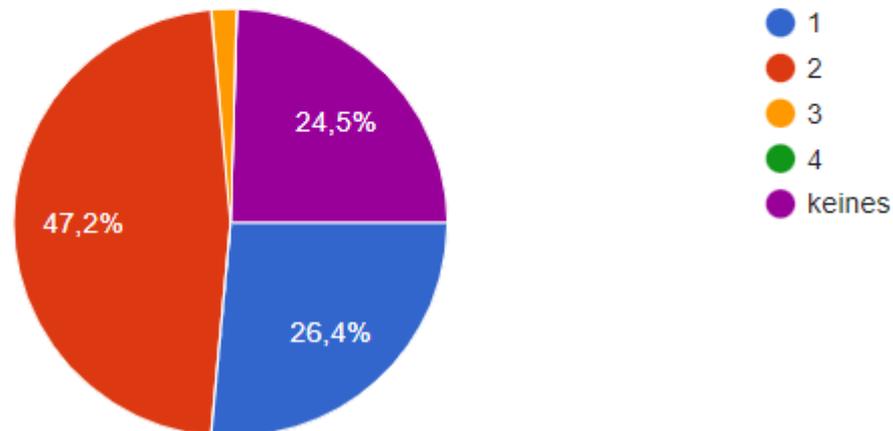


Der Bedarf wird eher zunehmen.  
40% sehen zunehmenden persönlichen Bedarf, 13% abnehmenden,  
für weitere 40% bleibt der Bedarf eher gleich.

## derzeitiger und zukünftiger Bedarf – Kindergarten-/Primarschulkinder

Für wie viele Kinder im Kindergarten- und Primarschulalter brauchen Sie eine  
Betreuung?

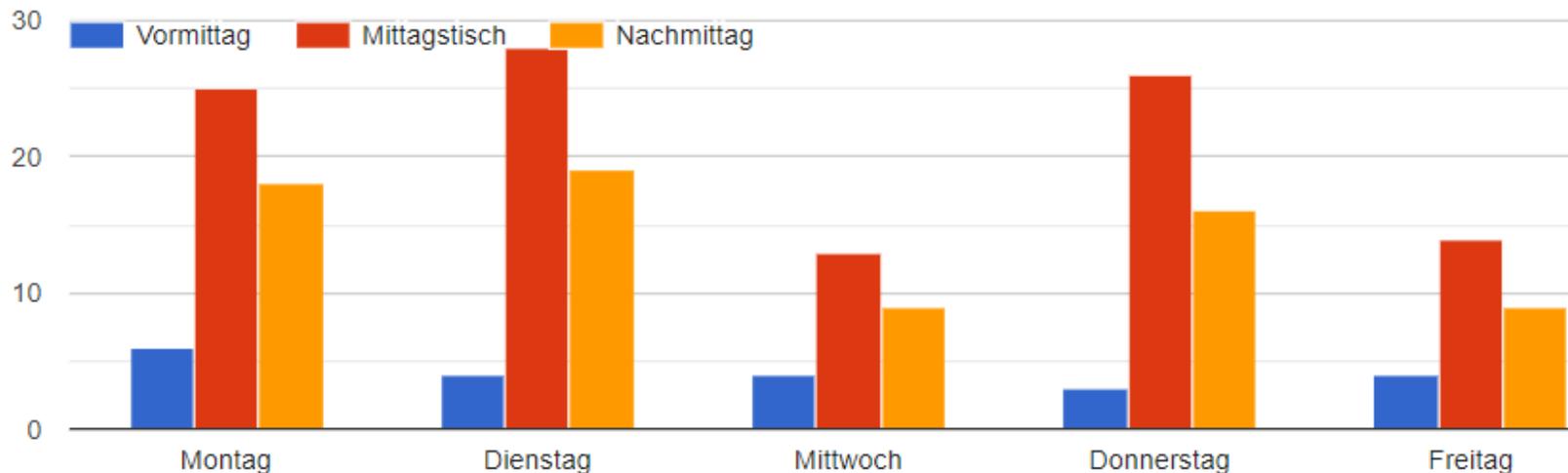
53 Antworten



40 Antwortende mit haben derzeit oder zukünftig Bedarf an  
Betreuung von Kindern im Kindergarten-/Primarschulalter.

# benötigte Betreuungszeiten Kindergarten- Primarschulalter

Wann brauchen Sie Betreuung für Kinder im Kindergarten- und Primarschulalter inkl. denjenigen Kindern, die aktuell schon betreut werden?



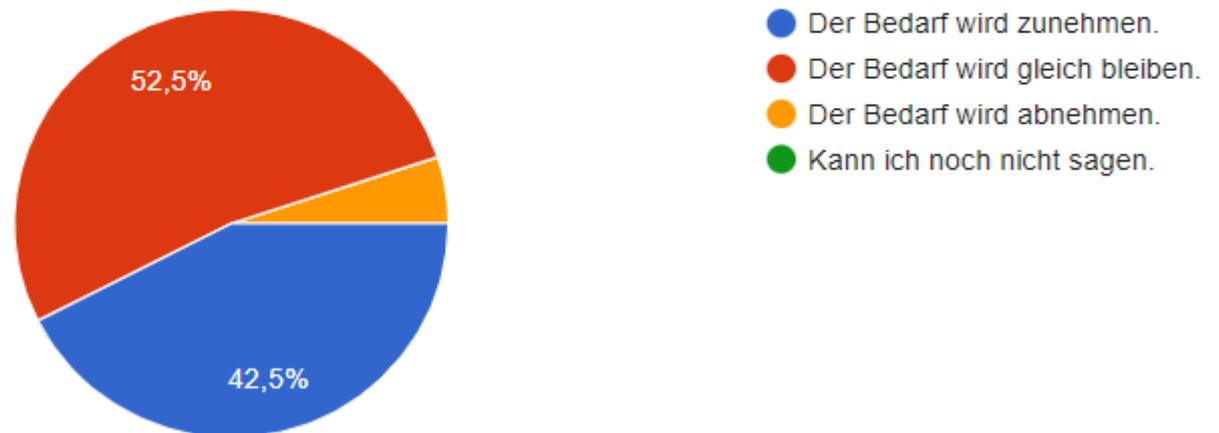
häufigste Tage: Mo, Di, Do  
 Tageszeiten: mittags (13-28), nachmittags (9-19)  
 Morgentisch benötigen (3-6)

Weitere Zeiten, und zwar;  
 - Ferien 6x  
 - Mittwoch Nachmittag 1x  
 - Montag abend 1x  
 - Kann ich noch nicht genau sagen, hätte aber Bedarf 5x

# Zukünftiger Betreuungsbedarf Kinder ab 5J.

Mit Blick auf die nächsten 1 bis 2 Jahre: Was denken Sie, wie sich Ihr Bedarf an Betreuung für Kinder im Kindergarten- und Primarschulalter entwickeln wird?

40 Antworten



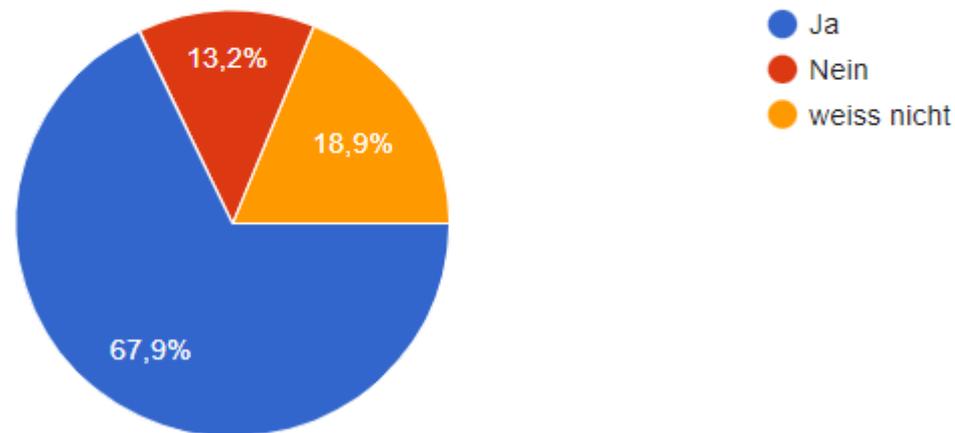
Der Bedarf wird eher zunehmen.

42% sehen zunehmenden persönlichen Bedarf, 5% abnehmenden, für weitere 53% bleibt der Bedarf eher gleich.

## Betreuungsbedarf in den Schulferien

Brauchen Sie Betreuung für Ihre Kinder während den Schulferien inkl. Bedarf für die Kinder, die aktuell schon betreut werden?

53 Antworten

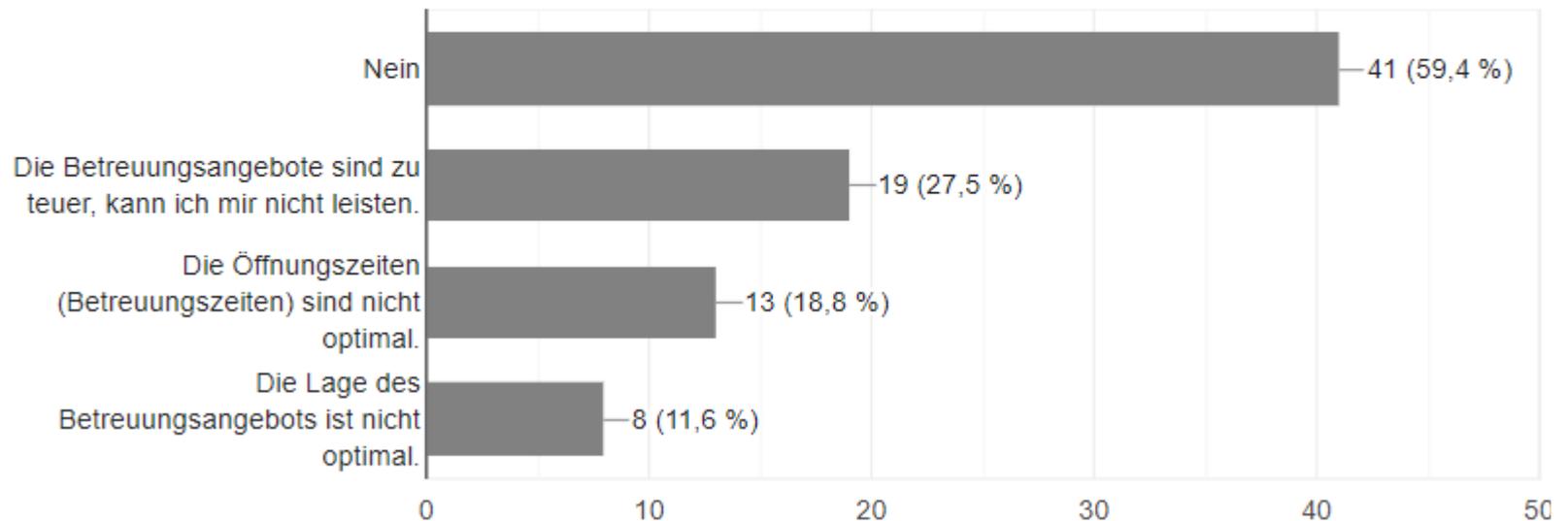


36 Antwortende haben Bedarf an Ferienbetreuung. Dieser Umstand wird auch mehrfach in den Kommentaren der letzten Fragen erwähnt. 7 Antwortende benötigen keine Ferienbetreuung, 10 können dies derzeit nicht beantworten.

# Änderungswünsche am Betreuungsangebot

Gibt es etwas, was Sie am bestehenden Betreuungsangebot in der Gemeinde ändern möchten?

69 Antworten



In 13 der 41 Nein-Antworten ist die Rubrik «Anderes» enthalten. Siehe nächste Folie.

# Weitere Änderungswünsche

«Anderes, und zwar»	Details
mehr Ferienbetreuung 9x	vertraute Umgebung / attraktiver gestalten / 50% sollte im Angebot der regulären Schulferien gedeckt sein
mehr Flexibilität bei Hortbetreuungszeiten 4x	Zubuchung einzelner Tage ermöglichen / Öffnungszeiten bis 19 Uhr / Mittwoch Nami abdecken
eine Kita in der Gemeinde 4x	
Gestaltung der Betreuungstarife 6x	angepasst zum Einkommen der Eltern / Mittagstisch vergünstigen / Betreuungszeit 2 und an Weiterbildungstagen zu teuer / flexibler gestalten
eine Spielgruppe in der Gemeinde / Angebote für Kinder von 0-4 in Kappel 2x	
mehr Qualität in der Hortbetreuung 9x	pädagogische Haltung / ruhiger Ort für Hausaufgaben / klare Zeiten / Inhalte wie Basteln, Sport, anbieten Musikinstrument erlernen ermöglichen / weniger Personalwechsel
Babysitterkurse 1x	für Jugendliche anbieten
Kinderbetreuung ist Privatsache und keine Aufgabe der öffentlichen Hand 2x	

# **Weitere Bemerkungen zu den Betreuungsangeboten oder zur Umfrage**

Anregungen 3x

- Eventuell gibt es die Möglichkeit mit den Gemeinden im Oberamt zusammen zuarbeiten in der Sache Kinderbetreuung?
- Stundenplan wird zu kurzfristig kommuniziert, um Betreuung und Arbeitstage frühzeitig zu organisieren.
- Kappel braucht wie früher dringend eine Jugi für Primarschulkinder.

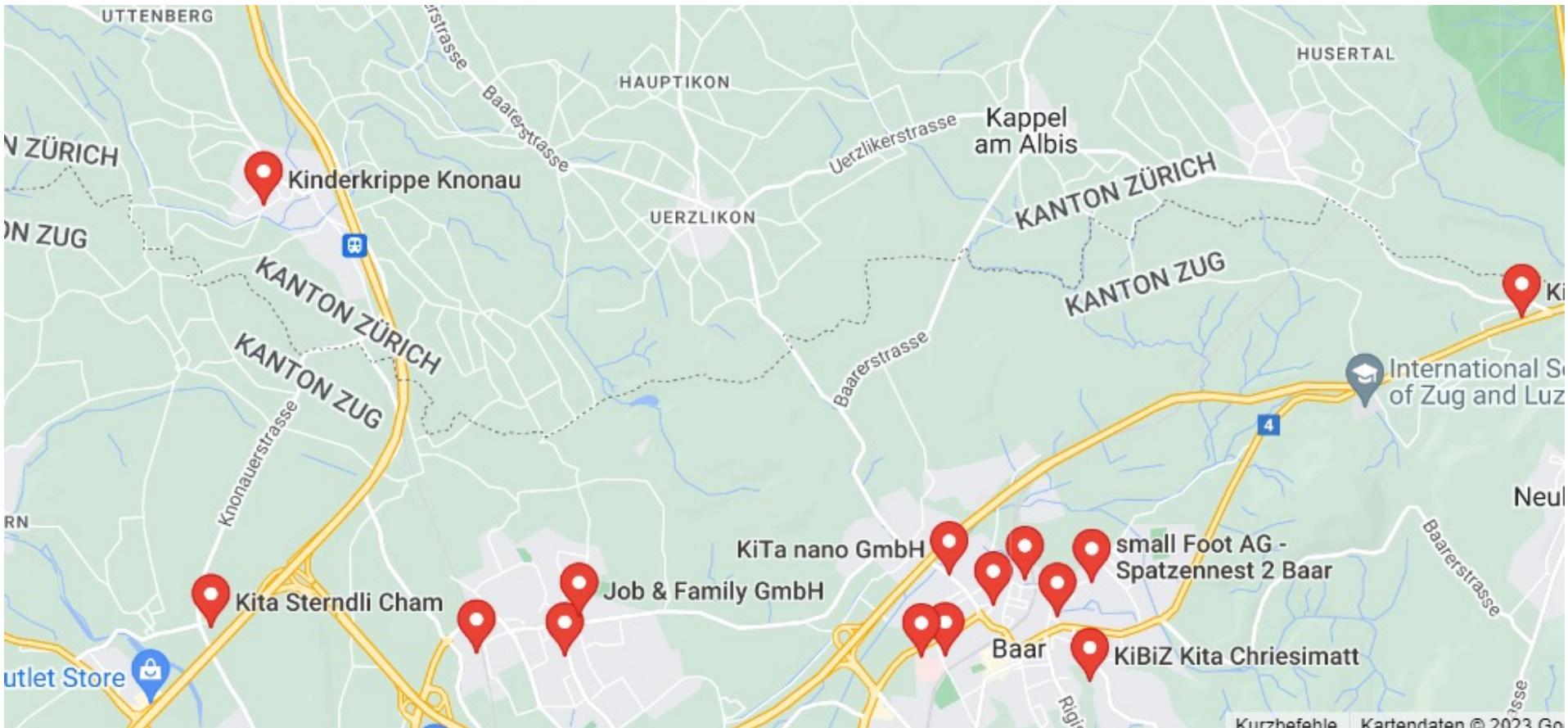
Danke für die Umfrage und den Einbezug der Bevölkerung 4x

Rückmeldung zur Umfrage 1x

- Bei der Umfrage kommt zuerst übrigens ein grosser Werbebanner wo man Telefonnummer angeben muss und sich dann gleich für ein Game-Abo verpflichtet. Nicht ganz optimal diese Gratis Umfrageplattformen.. ;-)

*Siehe Anhang «Auswertung Schlussfragen detailliert»*





# Einschätzungen Leitung Kinderkrippen

albis Kinderkrippe nano, Hausen

- haben u.a. einige Anfragen aus den Nachbargemeinden
- in ihrer Wahrnehmung hat sich das Krippenangebot seit Eröffnung des 2. Standorts sehr verbessert und ist inzwischen ausreichend
- viele benötigen nur halbe Tage, fast niemand 5 Tage

Kita Chinderstube Wurzelbaum, Mettmenstetten

- sie haben mehrheitlich Familien aus der Gemeinde, aber auch aus den umliegenden Ortschaften
- sie sieht steigenden Bedarf der Familien, wobei dies auf die Tage ankommt – Mo, Di, Do sehr beliebt, Fr selten
- Anzahl der benötigten Tage ist über die Jahre eher gleich geblieben, eine Minderheit nimmt 5 Tage in Anspruch
- mehr Eltern benötigen Teilzeitbetreuung
- Wichtigste Kriterien bei der Krippenwahl: Vertrauen / Qualität, z.B. bei Eingewöhnung

## Resümee I

- Der Rücklauf ist mit ca. 50%? relativ hoch, die geringe totale Anzahl der Antwortenden lässt jedoch nur bedingt konkrete Rückschlüsse zu.

### Ist-Situation:

- Bereits jetzt werden ca. 2/3 der Kinder familienergänzend betreut.
- Die unbezahlte Betreuung, z.B. durch Grosseltern/Verwandte spielt eine grosse Rolle beim Decken des Betreuungsbedarfs.
- Die meist besuchten Einrichtungen sind die Kitas in Hausen und die schulergänzende Betreuung in Kappel.
- Wenige mussten länger auf einen Betreuungsplatz warten.
- Die Lage der Betreuungseinrichtungen wird von 11% der Antwortenden als nicht optimal empfunden.

## Resümee II

Geäussertes Bedarf:

- 1/3 der Antwortenden findet, es brauche mehr Betreuungsplätze. Knapp die Hälfte kann dies nicht einschätzen.
- Etwas mehr als 2/3 der Antwortenden hat Bedarf an Betreuungsplätzen.
- Der Bedarf nach mehr Betreuungsangeboten vor Ort sowohl im Vorschulalter als auch im Kindergarten-/Primarschulalter wird in naher Zukunft steigen.
- Die gefragtesten Betreuungstage sind Montag, Dienstag, Donnerstag
- Bei den Kindergarten-/Primarschulkindern ist vor allem der Mittagshort eine gefragte Betreuungszeit.
- Fast 70% benötigen Betreuung in den Schulferien.
- Für etwa 1/4 der Befragten müssten die Angebote günstiger sein.
- Für 1/5 bräuchte es erweiterte oder flexiblere Betreuungszeiten.
- Relativ häufig wurde sich zum Bedarf nach Qualitätsverbesserung des schulergänzenden Betreuungsangebots geäußert.

## **Offene und weiterführende Fragen**

- Bildet die Gruppe der Antwortenden den Schnitt der Familien mit Kindern zwischen 0-12 Jahren in Kappel a.A. ab?
- Unter welchen Umständen nehmen Familien, welche heute einen zunehmenden persönlichen Bedarf an Betreuung sehen, tatsächlich Angebote in der Gemeinde in Anspruch?
- Besteht in der schulergänzenden Betreuung jeweils nach den Sommerferien Planungssicherheit? Wie wird der jährliche Bedarf erhoben? (Anmeldedaten?)
- Welche Massnahmen kann die Gemeinde Kappel a.A. in Betracht ziehen?
- ...
- ...

## **Weiteres Vorgehen?**

Gemäss vereinbartem Vorgehen 2022:

- Befragung der besuchten Einrichtungen
- Nach Bedarf Gruppen- oder Einzelgespräche mit Eltern
- Ergebnisdokumentation der Bedarfserhebung sowie Kommunikation ext. - Behörden und Bevölkerung
- ...
- ...